

Lektion 7: Dem Engel der Gemeinde in Thyatira schreibe

Off 2,18-29 Das Schreiben an die Gemeinde in Thyatira. Das längste Schreiben an eine Gemeinde mit viel Lob, aber auch einer verdrehten Sache.

Aufbau

2,18a	1. Schreibbefehl
2,18b	2. Vorstellung
2,19	3. Wertschätzung
2,20	4. Vorwurf
2,21	5. Mahnung
2,22-23	6. Drohung
2,24-25	7. Anerkennung fehlt
2,26-28	8. Verheissung
2,29	9. Weckruf

1. Schreibbefehl

2,18a Schreibbefehl an den Engel für die Gemeinde in Thyatira.

2. Vorstellung

2,18b	Die Bezeichnung Sohn Gottes kommt nur hier vor, Gott als Vater Jesu zweimal.
Off 1,6	Jesus macht uns zu eine Königtum und zu Priester für seinen Vater
Off 14,1	Die 144 000 auf dem Berg Zion stehen, tragen den Namen des Vaters.
Off 21,7	Am Ende werden die Überwinder auch in die Stellung eine Sohnes gesetzt

Die Augen sehen alles, das Gute und das Böse.
Mit den Füßen schreitet er ein. Hören sie, wie er kommt?

3. Wertschätzung

2,19 Das Lob ist umfangreich. Werke und Ausharren werden wie bei Ephesus erwähnt. Es kommen Liebe, Glauben und Dienst hinzu. Thyatira ist eine Gemeinde, die sich um die schwachen Geschwister kümmert.

Off 2,4-5 Im Gegensatz zu Ephesus, die mit Eifer und Entschiedenheit begonnen haben, ist in Thyatira, der Eifer und die Hingabe mit der Zeit gewachsen.

4. Vorwurf

2,20 Der Vorwurf ist heftiger als bei Pergamon. Es geht nicht nur um eine Lehre, die gewisse Glieder vertreten. Es geht um eine Verführung, die in der Gemeinde stattfindet und von der alle wissen. Es ist ein sündhaftes Verhalten, das von einzelnen gelebt wird.

Unzucht:

Apg 15,28-29 In diesem Schreiben werden Dinge genannt, die in jener Kultur verbreitet waren und nicht als schlimm angesehen wurde. Dazu gehört nebst dem Götzendienst auch die Unzucht, die sexuelle Freizügigkeit.

Isebel:

1Kö 16,31 Mit Isebel wird wie bei Bileam und Balak auf eine Person im Alten Testament verwiesen. Es ist die Frau Ahabs, die als Königin Teil des Volkes Gottes wurde und es verführte.

1Kö 18,4 Isebel tötete die Propheten des Herrn

1Kö 19,1-2 Isebel brachte Nabot um

2Kö 9,22 Isebel lebte in Hurerei und verführte damit das Volk

Verführung in der Offenbarung:

Off 12,2 Der Satan ist der oberste Verführer. Er schreckt vor Manipulation nicht zurück.

Off 19,20 Auch das Tier und der falsche Prophet schliessen sich dieser Kunst an.

Off 20,10 Das Ende der Verführer ist im Feuersee. Umso schlimmer ist es, wenn eine Verführung in der Gemeinde geschieht.

5. Mahnung

2,21 Es ist mehr Feststellung als Mahnung. Die Zeit der Busse ist für diese Frau vorbei.

6. Drohung

2,22-23 Es ist keine Drohung mit «wenn...», sondern eine Aussage, was Christus tut. Er wirft sie aufs Bett. Dorthin, wo sie die Unzucht tat, jetzt aber als Kranke.

Die, die sich durch sie Verführen lassen, kommen in Bedrängnis. Es ist ein Unterschied, ob wir in Bedrängnis leben, weil wir am Glauben festhalten oder ob uns Christus wegen der Sünde in Bedrängnis bringt.

Off 1,9 Johannes war in Bedrängnis um Christi willen
Off 7,14 Die unzählbare Schar hat die Bedrängnis um des Glaubenswillen überwunden.

Die Kinder dieser Verführerin wird Christus töten

2Kö 10,17 All Söhne Isebels kamen um.

Off 12,4b Diese Tötung steht im Gegensatz zu Christus, dessen Tod der Teufel suchte, aber schliesslich zur Rettung diente

Christus sieht, was geschieht und schreitet ein, damit die Gemeinden den Ernst der Sache erkennen.

Ps 7,10 Christus sieht mit seinen Augen aus Feuerflammen bis ins Innerste.
Apg 5,8-10 Die Beschreibung erinnert an den Tod von Hananias und Saphira. Darüber erschrak die Gemeinde.

Off 20,13 Die Werke spielen eine Rolle beim Gericht. Wir dürfen nicht in der Sünde verharren.

7. Anerkennung

2,24-25 Nicht alle in der Gemeinde lassen sich verführen. Der Teufel kann nicht alle für sich gewinnen. Christus sieht es.

Der Einflussbereich des Satans geht bis in die Gemeinde

Off 2,9 Synagoge des Satans

Off 2,13 Thron des Satans

Off 2,24 Die Tiefen des Satans

Off 3,9 Synagoge des Satans

Off 12,9 Satan wird auf die Erde geworfen

Off 20,2 Der Satan wird gebunden

Off 20,7 Der Satan gibt die Verführung nicht auf

8. Verheissung

2,26-28 Mit dem eisernen Stab haben die Nationen, die sich verführen lassen und selbst verführen wollen, keine Chance mehr. Christus gibt ihn den Überwindern.

Ps 2,9 Schon hier wird der eiserne Stab vorgestellt.

Off 12,5 Das männliche Kind erhält diesen eisernen Stab

Off 19,5 Christus tritt den endgültigen Sieg mit dem eisernen Stab an.

Off 22,16 Auch der Morgenstern gibt Christus den Überwindern

9. Weckruf

2,29 Von jetzt an kommt der Weckruf am Ende.